



Gemeinde Vaz/Oberbaz  
Gemeindevorstand  
Plam dil Roisch 2  
CH-7078 Lenzerheide  
Tel. +41 (0)81 385 21 53  
Fax +41 (0)81 385 21 01  
Mail j.gruber@vazoberbaz.ch

**An die Mitglieder des  
Gemeinderates Vaz/Oberbaz**

---

Lenzerheide, 12. Oktober 2021

**Gemeinderatssitzung vom 29. Oktober 2021**

## **B o t s c h a f t**

### **Verabschiedung des Budgets 2022 und Festlegung des Steuerfusses 2022 zu Händen der Gemeindeversammlung**

---

Sehr geehrter Herr Gemeinderatspräsident  
Sehr geehrte Mitglieder des Gemeinderates

Der Gemeindevorstand hat das Budget 2022 an seinen Sitzungen vom 15. September 2021 und 30. September 2021 ausführlich beraten.

Der Voranschlag ist ausgewogen und den Grundsätzen für die Haushalts- und Rechnungsführung angepasst. Er beschränkt sich wie in den vergangenen Jahren auf das Notwendige und verzichtet auf Wünschbares.

#### **1. Allgemeines**

Die finanzielle Situation der Gemeinde darf trotz grosser Investitionen in den vergangenen Jahren aktuell immer noch als gut bezeichnet werden.

## 2. Erfolgsrechnung

Das Budget 2022 weist einen Aufwand von CHF 47'497'500 (Vorjahr CHF 46'408'300) und einen Ertrag von CHF 51'233'800 (Vorjahr CHF 48'816'800) aus. Daraus resultiert ein Ertragsüberschuss von CHF 3'736'300 (Vorjahr CHF 2'408'500).

Grössere Abweichungen gegenüber dem Budget 2021 ergeben sich in folgenden Abteilungen:

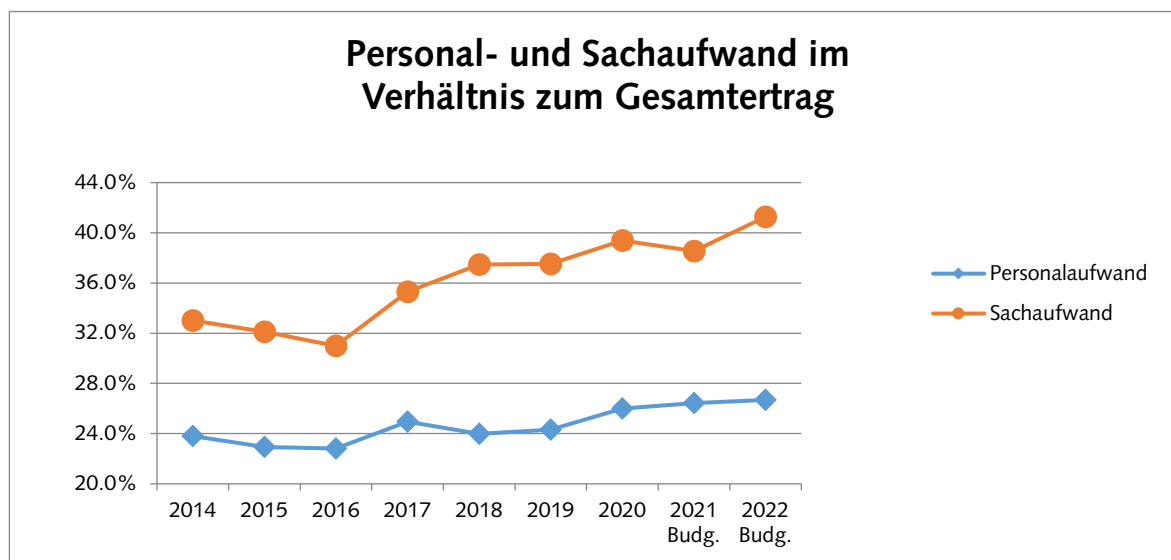
▪ Allgemeines Rechtswesen (Mehrertrag)	CHF	129'000
▪ Spitäler (Mehraufwand)	CHF	285'000
▪ Alters- und Pflegeheim Parc (Mehraufwand)	CHF	99'000
▪ Neubau Seniorenzentrum Lenzerheide (Mehraufwand)	CHF	100'000
▪ Gemeindestrassen (Mehraufwand)	CHF	131'800
▪ Stauanlagen Heidsee (Mehraufwand)	CHF	220'000
▪ Friedhof (Mehraufwand)	CHF	104'900
▪ Tourismus allgemein (Umsetzung Tourismusgesetz)	CHF	2'225'500

Der **Personalaufwand** hat sich gegenüber dem Vorjahr um CHF 189'800 erhöht. Dabei ist zu berücksichtigen, dass die Stelle des Gemeinbeschreibers überlappend mit 14 Monaten und das Sekretariat in der Bauverwaltung überlappend mit 18 Monaten budgetiert ist (vgl. Erläuterungen im Budget). Zudem hat der Grosse Rat am 26. August 2021 der Teilrevision des Gesetzes über die Pensionskasse Graubünden (PKG) zugestimmt (Erhöhung rund CHF 71'000). Bei den bisherigen Gehältern wurde die jährliche Stufenanpassung aufgerechnet. Eine Teuerung hingegen wurde keine berechnet.

Im **Sachaufwand** ist eine Erhöhung von CHF 1'615'600 gegenüber dem Budget 2021 zu verzeichnen.

Die Differenz ergibt sich hauptsächlich aus den folgenden Positionen:

▪ Energieversorgung (Energiebezug und Anschaffung Mobiliar/Geräte)	CHF	1'396'000
▪ Stauanlagen Heidsee	CHF	240'000
▪ Gemeindeverwaltung (Umsetzung Gemeindeführungsmodell)	CHF	150'000



### 3. Investitionsrechnung

Die Nettoinvestitionen sind mit 8.3 Mio. Franken budgetiert (Vorjahr 11.2 Mio. Franken). Von diesen geplanten Nettoinvestitionen entfallen 1.5 Mio. Franken auf die Erweiterung Schulhaus Lenzerheide und 4.55 Mio. Franken auf die Spezialfinanzierungen inkl. Energieversorgung.

Die hauptsächlichen Investitionen entfallen auf:

▪ Schulliegenschaften	CHF	1'500'000
▪ Technische Sanierung Sportzentrum	CHF	740'000
▪ Gemeindestrassen	CHF	1'195'000
▪ ARA und Kanalisationswesen (netto)	CHF	1'220'000
▪ Energieversorgung (netto)	CHF	2'599'000

### 4. Finanzierung

Der Finanzierungsfehlbetrag (Cash-Flow abzüglich Nettoinvestitionen) von 2.12 Mio. Franken kann aus den Reserven (Flüssige Mittel), welche per 1.1.2022 ca. 13.2 Mio. Franken betragen, finanziert werden. Die Fremdmittel bei diversen Finanzinstituten belaufen sich per Ende 2022 auf 7.1 Mio. Franken.

### 5. Kennzahlen

Bei den Kennzahlen ist die Selbstfinanzierung (Cash Flow 6.2 Mio. Franken) zu beachten. Der Selbstfinanzierungsgrad wird mit 74.6 % (Vorjahr 57.4 %) ausgewiesen. Ohne die im Jahr 2022 noch budgetierten Ausgaben für die Erweiterung Schulhaus Lenzerheide beliefte sich der Selbstfinanzierungsgrad auf 90.9 %.

Die Selbstfinanzierung hat sich gegenüber dem Vorjahr um rund CHF 200'000 reduziert. Dies obwohl bei der Gäste- und Tourismusförderungsabgabe ein Mehrertrag von CHF 830'000 budgetiert wurde.

Dies ist auf mehrere Faktoren zurückzuführen. Hauptsächlich jedoch darauf, dass der Sachaufwand um 1.6 Mio. Franken zugenommen hat, während bei den Entgelten nur Mehreinnahmen von CHF 677'800 budgetiert wurden (vgl. Abschnitt Erfolgsrechnung und Erläuterung im Budget Konto 8712.3101.00).

Per Ende 2022 weist die Gemeinde Vaz/Obervaz ein Nettovermögen pro Einwohner von CHF 4'845 aus. Ende des Jahres 2020 betrug das Nettovermögen pro Einwohner CHF 7'097.

### 6. Steuerfuss

Dem vorliegenden Budget 2022 liegt ein Steuerfuss von 70 Prozent der einfachen Kantonssteuer zugrunde.

## 7. Würdigung und Antrag

Das Budget 2022 darf als ausgewogen und seriös bezeichnet werden. Es trägt der vom Gemeindevorstand erarbeiteten Finanzstrategie Rechnung.

Der Gemeindevorstand beantragt Ihnen einstimmig, sehr geehrter Herr Gemeinderatspräsident, sehr geehrte Mitglieder des Gemeinderates, das vorliegende Budget zu Händen der Gemeindeversammlung zu verabschieden, mit dem Antrag, den Steuerfuss auf 70 Prozent der einfachen Kantonssteuer zu belassen.

Freundliche Grüsse



Aron Moser  
Gemeindepräsident



Johann Gruber  
Gemeindeschreiber

### Anhänge

- Budget 2022
- Budget 2022 Alters- und Pflegeheim Parc